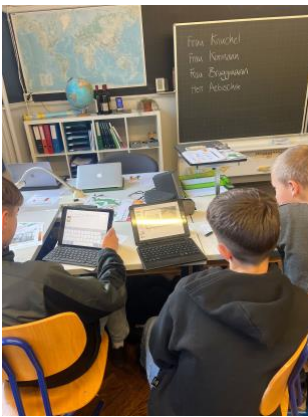


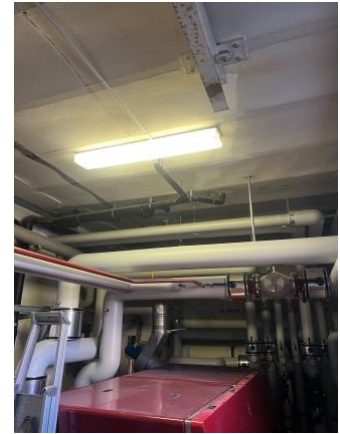
Neue Heizung im Pestalozzi Schulhaus: Heizen – ja klar, aber wie?

Momentan ist «Heizen» ein wichtiges Thema, auch für das Pestalozzi. Das Schulhaus ist momentan im Prozess, von einer Erdgasheizung auf Fernwärme zu wechseln. Weil nachhaltiges Heizen so wichtig ist, ist es toll, das Thema in einer Projektwoche zu behandeln.

Die Jugendlichen durften sich in drei Gruppen einteilen: «Ratgeber heizen/lüften», «Heizungen Pestalozzi» und «Fernwärme». Jede Gruppe stellte zwei Endprodukte her. Sie dokumentierten ihren Lernprozess mit Videos, Plakaten, Präsentationen oder Flyern. Dabei arbeiteten sie selbstständig in den Gruppen. In dieser Zeit lernten sie verschiedene Sachen, zum Beispiel, wie man am besten und effizientesten heizen kann oder was Fernwärme ist. Dies hat uns ein Schüler erklärt: «Bei Fernwärme kommt die Wärme von einer grossen



Anlage, die mit Holz und mit Gas Wasser erhitzt. Dieses Wasser wird dann durch Rohre in viele Gebäude verteilt, wo es zum Heizen gebraucht wird.»



Ausserdem machten sie jeden Morgen ein neues Experiment. Dazu gehörte auch, dass sie in der Turnhalle waren und einen Selbstversuch zum Heizsystem unseres Körpers machten. Wie wärmt sich der Körper auf? Was machen wir, wenn wir kalt haben? Wie kühlt sich der Körper ab?

Eins ist klar: Heizen beeinflusst die Umwelt. Es verbraucht Ressourcen, wovon nicht alle erneuerbar sind. Heizungen produzieren je nach Brennstoff Abgase, CO₂ und Feinstaub. All das belastet unsere Umwelt. Heizungen und deren Funktionsweisen sind wichtig! Weit über das Pestalozzischulhaus hinaus.

S.Z. und A.C., 8. Klasse